

Presseankündigung zum „Tag der Religionen“ am 05.11.2008 in Regensburg

Am 05.11.2008 findet **zum 7. Mal in Deutschland ein „Tag der Religionen“** statt. Er wird veranstaltet vom „Runden Tisch der Religionen in Deutschland“, von der Regierung der Oberpfalz, der Stadt Regensburg und vom Forum der Religionen in Regensburg.

Die Veranstalter wollen an diesem Tag ein öffentliches Signal setzen und darauf hinweisen, dass der Dialog zwischen den Religionsgemeinschaften in unserem multireligiösen, multikulturell gewordenem Land unumgänglich ist. Nur so können Verständnis füreinander und Vertrauen zueinander wachsen.

In vielen Städten – so auch in Regensburg – wird dieser Dialog der Religionen bereits in vielfältiger Weise gepflegt. In der Öffentlichkeit ist aber oft das Bild von gewaltsamen Konflikten im Namen der Religionen vorherrschend.

Der „Tag der Religionen“ in Regensburg will allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie einer großen Öffentlichkeit die Friedensfähigkeit und Friedensbereitschaft der Religionen zeigen, durch die

zentrale Veranstaltung am 05.11.2008 im historischen Reichssaal der Stadt Regensburg.

Bei dieser zentralen Veranstaltung steht das Referat des **ehemaligen bayerischen Kultusministers Prof. Dr. Hans Maier** zum Thema:

„Vom Zusammenleben der Religionen in einer multikulturellen Gesellschaft“

im Mittelpunkt.

Dem Referat schließt sich ein Podiumsgespräch mit hochrangigen Vertretern der großen Religionsgemeinschaften in Deutschland an, die sich regelmäßig zum „Runden Tisch der Religionen in Deutschland“ einfinden.

Den Abschluss der Veranstaltung bilden Gebete und Texte aus den großen religiösen Traditionen.

Die zentrale Veranstaltung am „Tag der Religionen“ steht unter dem Rahmenthema:

„Gesellschaft ohne Religion? – Antworten der Religionen“

Der „Tag der Religionen“ bildet ferner den Abschluss verschiedener interreligiöser Veranstaltungen in den vorausgehenden Wochen in der Stadt Regensburg.